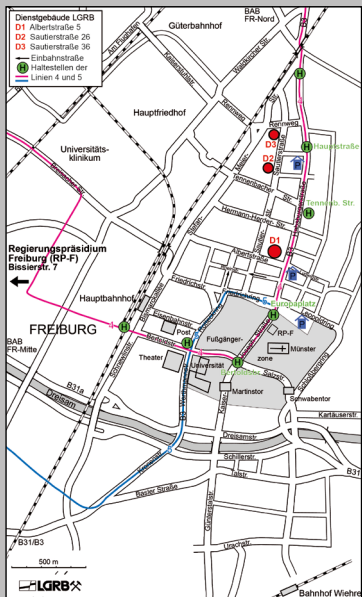




Zum Thema

Aus vielen guten Gründen wird heute die Nutzung fossiler Energieträger – Kohle, Erdöl, Erdgas, Torf – so weit wie möglich zurückgefahren. Deren Abbau und Gewinnung prägten Wirtschaft, soziale Strukturen und Landschaften bis in die Gegenwart großflächig oder auch nur punktuell. Auch im Gebiet von Südwestdeutschland, der Schweiz und des Elsass gab es zahlreiche, heute vielfach vergessene Aktivitäten zur Gewinnung und Verarbeitung der fossilen Rohstoffe, teils verbunden mit wirtschaftlicher Prosperität und technischen Großanlagen, doch meist gestützt auf marginale, qualitativ schlechte Vorkommen, jedoch getragen von Versprechen und unrealistischen Wunschvorstellungen, teils auch gestützt auf menschenverachtende Ausbeutung von Zwangsarbeitern. Dem allen will die Fachtagung mit einem interdisziplinären Blick auf den Grund gehen.



ANFAHRT UND TAGUNGORT

Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Regierungspräsidium Freiburg, Saal „Schlossberg“, Sautierstr. 26, 79104 Freiburg

Ab Hauptbahnhof mit der Linie 4 Richtung Zähringen bis Hauptstraße.

KONTAKT

Alemannisches Institut Freiburg i. Br. e. V.
Bertoldstr. 45, 79098 Freiburg i. Br.
Telefon (0761) 150 675-70, info@alemannisches-institut.de, www.alemannisches-institut.de

ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung bis 20. März 2020 bei der Geschäftsstelle des Alemannischen Instituts. Bitte überweisen Sie nach Erhalt der Anmeldebestätigung den Tagungsbeitrag mit dem Stichwort „Energien“ auf das Konto des Alemannischen Instituts.

TAGUNGSBEITRAG

40 € (für Schüler und Studierende 20 €), Tageskarten je 20 € (für Schüler und Studierende 10 €), inkl. Kaffeepausen und Mittagimbiss.

BANKVERBINDUNG

Alemannisches Institut Freiburg e. V.
DE47 6805 0101 0013 1401 77, FRSPDE 66XXX

PLANUNG UND ORGANISATION

Alemannisches Institut Freiburg e. V.
(Prof. Dr. Werner Konold, Dr. R. Johanna Regnath, Dr. Wolfgang Werner)



Naturforschende Gesellschaft
zu Freiburg im Breisgau von 1821



Fotos: Staatsarchiv Ludwigsburg, E 244 Bü 46; Pixabay; Coll. Musée Français du Pétrole; Wikimedia Commons (Ji-Elle, Christian Fischer).



Geschichte der Nutzung fossiler Energieträger

Eine Fachtagung des Alemannischen Instituts Freiburg i. Br. e. V. und der Naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg i. Br. in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Regierungspräsidium Freiburg

26.–27. März 2020
Schlossbergsaal des Landesamtes für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Regierungspräsidium Freiburg



Donnerstag, 26. März 2020

- 9.30 Registrierung, Kaffee zur Einstimmung
10.00 **Begrüßung**
Prof. Dr. Jörg-Detlef Eckhardt (Freiburg)
10.15 **Einführung**
Prof. Dr. Werner Konold (Freiburg)

I. Kohle

Moderation: Prof. Dr. Werner Konold (Freiburg)

- 10.30 **Danaergeschenke?
Stein- und Braunkohle in der Geschichte Europas**
Prof. Dr. Franz-Josef Brüggemeier
(Universität Freiburg)
- 11.25 **Zu Geologie und Geschichte des Steinkohlenbergbaus im Ruhrgebiet**
Dr. Volker Wrede (GeoPark Ruhrgebiet e. V., Essen)
- 12.10 **Historischer Kohlenbergbau in Württemberg und Hohenzollern**
Dr. Birgit Tuchen (Landesamt für Denkmalpflege, Tübingen)
- 12.55 *Mittagspause*
- 13.45 **Über den historischen Steinkohlenbergbau bei Diersburg-Berghaupten und was man heute noch davon sieht**
Dr. Wolfgang Werner (Ebringen), Helge Steen (Buggingen)
- 14.15 **Die Lettenkohle in Nordwürttemberg: Brennstoff, Rohstoff der Vitriolsiederei oder Ursache großer Enttäuschung?**
Dr. Hellmar Weber (Schwäbisch Hall)

- 15.00 **Das Kohleregime in der Schweiz**
MMag Irene Pallua (Universität Innsbruck)

15.45 *Kaffeepause*

II. Erdöl, Ölschiefer

Moderation: Dr. Wolfgang Werner (Ebringen)

- 16.15 **Pechelbronn
500 Jahre Erdöl-Geschichte im Nord-Elsass**
Ernest Jost, Pascale Roll-Schneider (Erdöl-Museum Merckwiller-Pechelbronn)
- 17.00 **Pechelbronn – Geschichten vom Erdöl im Nordelsaß**
Film von Winfried Lachauer (Lüneburg)
- 18.00 *Ende*
- 19.30 **Gemeinsames Abendessen**
(nicht im Tagungspreis enthalten, verbindliche Anmeldung erforderlich)

Freitag, 27. März 2020

Moderation: Dr. Wolfgang Werner (Ebringen)

- 9.00 **Neue Erkenntnisse über die Kohlenwasserstoffvorkommen in Baden-Württemberg**
Dr. Carsten Reinhold (Rhein Petroleum GmbH, Heidelberg)
- 9.45 **Der süddeutsche Posidonienschiefer – Rohstoff, Fossilienlagerstätte und Klimaarchiv**
Dr. Annette Schmid-Röhl (Holcim Süd-deutschland GmbH Dotternhausen)

10.30 *Kaffeepause*

Moderation: Dr. R. Johanna Regnath (Freiburg)

- 11.00 **„Unternehmen Wüste“
Landschaftsarchäologische Perspektiven auf die NS-zeitliche Schieferölproduktion im Zollernalbkreis**
Dr. Barbara Hausmair (Landesamt für Denkmalpflege, Esslingen)

III. Torf

- 11.45 **Strukturen der Torfindustrie, der Torfnutzung und der Produktentwicklung in Nordwestdeutschland**
Dr. Michael Haverkamp (Emsland Moormuseum)
- 12.45 *Mittagspause*
- 13.30 **Vom „Durben-Mandat“ zum Meliorationsprogramm
Zur Förderung der Torfnutzung in der Schweiz, 1700 bis 1945**
Dr. Martin Stuber (Universität Bern)
- 14.15 **... das ausgetorfte Lager bedeutet praktisch für die Torfwirtschaft einen dauerhaften Verlust ...**
Zur Geschichte des Torfabbaus in Oberschwaben
Prof. Dr. Werner Konold (Alemannisches Institut e. V. und Naturforschende Gesellschaft, Freiburg)
- 15.00 **Abschlussdiskussion**
- 15.30 *Ende der Tagung*